



Herzlich Willkommen zu einer **Newsletter-Sonderausgabe** des Programms "Ideen für mehr! Ganztätig lernen." mit aktuellen Informationen und Veranstaltungshinweisen.

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung auf der **didacta – die Bildungsmesse**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

nachdem Sie vergangene Woche den 3. Newsletter des Programms "Ideen für mehr! Ganztätig lernen." erhalten haben, möchten wir Ihnen heute **aus Anlass der didacta – die Bildungsmesse** weitere Informationen zukommen lassen:

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung stellt auf der diesjährigen Bildungsmesse didacta in Köln aus. Sie finden uns in diesem Jahr am Stand „Bildung Plus“ des Friedrich-Verlags **in Halle 6.1 Stand C020 / D021** Informationen zur Messe finden Sie auf [www.didacta-koeln.de](http://www.didacta-koeln.de).

An unserem Stand erwarten Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DKJS Berlin sowie der Serviceagentur Nordrhein-Westfalen mit Themengesprächen, Informationen und Materialien rund um das Programm „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“ der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.

Außerdem stehen Ihnen Experten aus den verschiedenen Programmen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Name	Bereiche	Zeiten
Mandy Jura-Lühr	Programmkommunikation „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“	16.3. -20.3.
Claudia Hasse	Programmkommunikation „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“	16.-17.3.
Herbert Boßhammer	Serviceagentur „Ganztätig lernen in Nordrhein-Westfalen“	16.-17.3.
Harriet Völker	Programmleitung „Kulturforscher“	16.3.
Kirsten Althoff	Serviceagentur „Ganztätig lernen in Nordrhein-Westfalen“	16.3.
Jürgen Bosenius	Themenfeld Partizipation: Programm „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“	17.3.-18.3.

Hans-Peter Bergmann	Serviceagentur „Ganztägig lernen in Nordrhein-Westfalen“	17.3.
Wilhelm Barnhusen	Serviceagentur „Ganztägig lernen in Nordrhein-Westfalen“	17.3.+19.3.
Vincent Steinl	Themenfeld Schülerbeteiligung SV Bildungswerk	18.3.
Gerhild Vollherbst	Programmleiterin „Wege finden – gestärkt erwachsen werden“	18.3.
Birgit Schröder	Serviceagentur „Ganztägig lernen in Nordrhein-Westfalen“	18.3.
Silvia Szacknys-Kurhofer	Serviceagentur „Ganztägig lernen in Nordrhein-Westfalen“	18.3.
Wilke Ziemann	Bereichsleiter „Perspektiven schaffen“ DKJS	19.2.
Dirk Fiegenbaum	Serviceagentur „Ganztägig lernen in Nordrhein-Westfalen“	20.3.
Gerda Eichmann-Ingwersen	Serviceagentur „Ganztägig lernen in Nordrhein-Westfalen“	20.3.
Margitta Große	Serviceagentur „Ganztägig lernen in Nordrhein-Westfalen“	20.3.

## Wir laden ein zu Themengesprächen:

**Dienstag, 16.3.2010 in der Zeit von 14 – 16 Uhr**  
**Kultur.Forscher – das Programm stellt sich vor:**

Als Kultur.Forscher! setzen sich Kinder und Jugendliche aktiv mit ihrer kulturellen Lebenswelt auseinander. Auf der Suche nach Antworten kommen verschiedene Methoden zum Einsatz: Sie recherchieren, befragen, sammeln, arrangieren, filmen, malen und beschreiben. Sie können experimentieren, messen, mitmachen, beobachten, kategorisieren und dokumentieren. Dabei holen sie sich Anregungen von Historikern, Soziologen, Künstlern, dem Bürgermeister oder anderen Experten. Das gemeinsame Programm Kultur.Forscher! der PwC-Stiftung – Jugend – Bildung – Kultur und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung eröffnet nicht nur Schülerinnen und Schülern neue Möglichkeiten. Gemeinsam mit außerschulischen Partnern entwickeln Schulen frische Ideen für fächerübergreifenden Unterricht, schaffen Freiräume im Lehrplan und erproben neue Lernformen. Auch Fachleute aus dem Kulturbereich haben so die Möglichkeit, junge Menschen mit Methoden des entdeckenden Lernens zu begeistern. Dabei erhalten sie Anregungen für ihre eigene Arbeit. Mit der Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern sowie außerschulischen Experten starten junge Menschen ihre persönliche Kulturexpedition.

Harriet Völker (DKJS) informiert über die Arbeit der „Kultur.Forscher!“:



**Öffentlichkeitsarbeit in Schulen und Projekten**  
**Bildungslandschaftsprogramme der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung**  
**Dienstag, 16.3.2010 in der Zeit von 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr**

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) setzt sich dafür ein, dass kleine und junge Menschen in unserem Land gut aufwachsen können und eine demokratische Kultur des Miteinanders erleben und erlernen. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen sich vielerorts Strukturen ändern. Deshalb bindet die DKJS Eltern, erwachsene Begleiter und Institutionen in ihre Programme mit ein und stößt Reformprozesse an. Das schließt das Thema Bildungslandschaften als ein Wichtiges mit ein. Die DKJS arbeitet dazu im Rahmen des Bereichs „Bildungspartner vernetzen“ in unterschiedlichen Programmen bundesweit mit Kommunen und Netzwerken zusammen und begleitet den Auf- und Ausbau von lokalen Bildungslandschaften. Weitere Informationen unter [www.dkjs.de](http://www.dkjs.de).

*Claudia Hasse (DKJS) informiert über die Programme und über den Schwerpunkt der Öffentlichkeitsarbeit in kommunalen Projekten*

**Partizipation an und in Ganztagschulen:**  
**Mittwoch, 17.3.2010 in der Zeit von 12 – 14 Uhr**

Partizipation ist ein zentrales Element der Qualität von Ganztagsschul- und Unterrichtsentwicklung und ein zentrales Thema im Programm „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“. Beteiligung in der Schule antwortet auf gesellschaftliche Herausforderungen: Bewusst gestaltete Partizipationsprozesse bieten die Chance der Integration verschiedener Gruppen und eine Vorbereitung für die „Demokratie im Großen“. In den Ländern und auch länderübergreifend werden verschiedene Materialien erstellt und Fachveranstaltungen zum Thema „Partizipation“ organisiert. Ein wichtiger Partner der DKJS ist das SV Bildungswerk.

*Jürgen Bosenius (DKJS) sowie ein Vertreter des SV Bildungswerkes informieren Sie gern über das Thema Partizipation und die Vorhaben im Programmjahr 2010:*



„Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.





## Wege finden - gestärkt erwachsen werden

**Donnerstag, 18.3.2010 in der Zeit von 10 - 11 Uhr**

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) setzt das Programm "Wege finden - gestärkt erwachsen werden" in Kooperation mit der Heinz-Nixdorf- Stiftung in allen neuen Bundesländern und Berlin um.

Ziel des Programms ist es, Kindern und Jugendlichen näher zu bringen, welche Kraft und auch Verantwortung in ihnen steckt, für sich selbst und für ihr soziales Umfeld Verantwortung zu übernehmen. Sie erhalten einen Einblick, welche Möglichkeiten es gibt, sich einen individuellen Weg zu gestalten, vor dem Hintergrund der eigenen Interessen, Wünsche und Vorstellungen.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht daher das Motto, die jungen Menschen stets selbst aktiv werden zu lassen – und ihnen dabei lediglich unterstützend unter die Arme zu greifen. Dafür bieten wir den 6- bis 21-Jährigen die Chance, sich in 3 Aktionsfeldern zu erproben:

1. in **Schülerunternehmen**
2. als **Junge Vorreiter**
3. im **Engagement für Soziales**

Unterstützt von erwachsenen Begleiterinnen und Begleitern lernen die jungen Menschen dadurch, sich zu beteiligen und Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

*Gerhild Vollherbst (DKJS) informiert Sie gerne über das Programm „Wege finden – gestärkt erwachsen werden“*

## o-camp, futOUR, CAMP4US

**Freitag, 19.3.2010 in der Zeit von 14 – 16 Uhr**

### Die Camp-Programme der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung:

Die Ferienlerncamps der DKJS haben sich als ein äußerst erfolgreiches pädagogisches Format erwiesen. Das gemeinsame Ziel aller Camps ist, dass die teilnehmenden Jugendlichen in einer exponierten Lernumgebung die Freude am Lernen wiederentdecken. Durch das Arbeiten in Projekten, Lernwerkstätten oder Workshops können die Teilnehmenden ihre Kompetenzen für die schulische und berufliche Zukunft stärken. Die Campteams, bestehend aus Sozialpädagoginnen, Lehrern und Jugendleitungen, begleiten die Jugendlichen auch über das Ende der Camps hinaus. Im Jahr 2010 werden bundesweit durch insgesamt 18 Camps ca. 870 Schülerinnen und Schüler von Haupt-/Real- und Gesamtschulen erreicht.

*Wilke Ziemann (DKJS) informiert über die verschiedenen Camp-Programme der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung*



„Ideen für mehr! Ganztagig lernen.“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.

